

– ANZEIGE –

Dyskalkulie – wenn Zahlen quälen!

Würde ihr Kind auch sagen: „Bloß kein minus ... lieber plus?“

Allein das Abzählen an den Fingern war für Laura entsetzlich. Laura hat an die Tafel geschaut und dann wieder auf ihren Aufgabenzettel, aber die Ergebnisse stellten sich nicht in ihrem Kopf ein.

Heute ist sie zehn, ein aufgewecktes Mädchen mit vielen Interessen. Wie so oft wurden ihre Schwierigkeiten erst in der 3. Klasse erkannt, als bereits im Zeugnis eine „5“ in Mathe stand. Einen Namen für ihre Probleme gab es erst, als eine Förderdiagnose durchgeführt wurde, dann stand fest, dass sie eine Rechenschwäche, auch Dyskalkulie genannt, hat. Dabei gab es schon lange deutliche Hinweise: Mit den Fingern zählen müssen, nicht Kopf-

rechnen können, dieser Blick ins Leere, wenn an der Tafel Rechenaufgaben zu lösen waren. Das alles hätte bei Laura auffallen können.

Bei anderen Kindern sind die Auffälligkeiten nicht so ausgeprägt. Erste deutliche Anzeichen einer Rechenschwäche zeigen sich frühestens in der ersten Klasse, wenn auch tatsächlich „plus und minus“ gerechnet wird. Was können Eltern tun?

Um die Problematik so früh wie möglich zu erkennen und um diese abzuwenden, sind Früherkennung und Diagnose einer Rechenschwäche, sowie die Planung individueller Fördermaßnahmen, enorm wichtig. Bei Verdacht kann nur eine Förderdiagnose Sicherheit schaffen. Ziel der

Therapie ist es, die Kinder im Rechnen wieder so sicher zu machen, dass die Rechenschwäche den Bildungsweg der Schüler nicht behindert.

Information und Beratung beim Osnabrücker Zentrum für mathematisches Lernen (Rechenschwäche/Dyskalkulie), Georgstraße 8, 49074 Osnabrück, Tel.: 05 41/2 05 22 42

Frühe mathematische Bildung im Kindergarten

LEA-0 Lernstandserhebung Arithmetik – Vorschule für Erzieherinnen und Erzieher am Freitag, den 24.10.2014 von 9.30 – 16.30 Uhr im Osnabrücker Zentrum für mathematisches Lernen (Rechenschwäche/Dyskalkulie), Georgstr. 8, Osnabrück.

Während des ganztägigen Workshops werden folgende Schwerpunkte erarbeitet: Was ist frühe Mathematik? Wie ermittelt man den mathematischen Lernstand eines Vorschülers? Wie können Kinder in der Vorschule gefördert werden? LEA-0 richtet sich an Erzieherinnen und Erzieher und Interessenten, die im Bereich der mathematischen Frühförderung tätig sind. Jeder Teilnehmer erhält ein Weiterbildungszertifikat. Kosten erfragen und verbindliche Anmeldung beim Osnabrücker Zentrum für mathematisches Lernen unter Tel. 05 41/2 05 22 42.

Notenbefreiung bei LRS – und was dann?

Durchschnittlich leiden etwa ein bis zwei Kinder pro Klasse an einer Lese-/Rechtsschreibschwäche bzw. -störung (LRS), auch als Legasthenie bezeichnet. Sie verdrehen Buchstaben, können sich die richtige Schreibweise auch von vermeintlich einfachen Wörtern nicht merken, ver-rut-schen beim Lesen häufig in der Zeile und lesen insgesamt oft viel langsamer als ihre Mitschüler.

Meist ist eine gute Deutschnote für diese Kinder – auch mit hohem Übungsaufwand zu Hause – nicht zu schaffen. Die Folge: Frustration, Schulangst, Störungen des Familienklimas. Um Kindern diesen Druck zu nehmen, gibt es vielerorts Möglichkei-

ten, Schüler durch einen sog. Nachteilsausgleich von der Deutschnote befreien zu lassen. Damit fällt zumindest für eine gewisse Zeit eine große Last von den Familien ab.

Bleibt die LRS allerdings unbehandelt, weil es dafür keine schlechten Noten mehr gibt, verschlechtern sich meist auch die Leistungen in anderen Fächern. Lesen und Schreiben werden in höheren Schulklassen zunehmend wichtiger.

Nur durch eine gezielte pädagogische Förderung können die Probleme nachhaltig gelöst werden. Damit steigen nicht nur die Kompetenz und das Selbstvertrauen eines Kindes, sondern auch seine Zukunftschancen. Weitere Infos unter www.pfi-lernen.

Rechnen kann man lernen!

Hallo, ich heiße LEA!

Frühe mathematische Bildung
LEA-0 (Lernstandserhebung Arithmetik – Vorschule)
Mathematisches Grundverständnis im Kita-Alltag erkennen und fördern

- Förderdiagnostik • Beratung • Lerntherapie
- Ganztägige Fortbildungen für Kita, Grund- u. Förderschule

Osnabrücker Zentrum für mathematisches Lernen
(Rechenschwäche/Dyskalkulie) in Osnabrück, Diepholz, Herford, Münster und Rheine
Telefon 05 41/2 05 22 42 • www.os-rechenschwaechte.de

Wenn das Lernen zur Qual wird, leiden nicht nur die Zensuren

Kinder üben nicht zu wenig, sondern zu viel das Falsche Osnabrück.

„Geübt, geübt und dann doch wieder so viele Fehler in der Schule“. Für viele Kinder ist das Alltag. Sie üben viel, opfern ihre Freizeit, strengen sich an und sind dann enttäuscht und entmutigt, wenn die Deutscharbeit wieder daneben geht. Eltern und Lehrer fordern mehr Konzentration und Anstrengung, doch trotz des Übens häufen sich die Fehler.

Leon ist in der 3. Klasse, er geht eigentlich gern zur Schule, Mathe und Sport sind seine Lieblingsfächer. Nur Deutsch fiel ihm immer schon schwer. Das Lesen gelang ihm nur mühsam, Textaufgaben in Mathe konnte er nicht lösen, weil er sie nicht verstand und Schreiben war für ihn eine Strafe. Da lag die Lösung nahe, die 3. Klasse

zu wiederholen. Doch die erste Arbeit hat gezeigt: Es hat sich nichts geändert!

Ein standardisierte Rechtsschreibtest kann hier Gewissheit bringen. Das Ergebnis ist dann Grundlage einer gezielten und erfolgreichen Förderung. Der Unterricht in kleinen Gruppen birgt den Vorteil, dass das Selbstwertgefühl gefördert wird und mehr Spaß macht, weil die Kinder merken, dass sie mit ihren Problemen nicht alleine dastehen. „Eltern, die für ihr lese/rechtsschreibschwaches Kind Hilfe suchen, sollten darauf achten, dass die Förderung sich an den individuellen Fehlerschwerpunkten des Kindes orientiert und nicht an dem, was vormittags in der Schule gemacht wurde“, erklärte Frau Dr. Birgit Kraak vom FILUS!

– ANZEIGE –

Für Mathe bin ich zu dumm!

„Jeden Tag übte ich mit Pia für die nächste Mathearbeit. Mein Mann zeigte ihr alle möglichen Tricks und Zuhause ging es dann einigermaßen, doch in der Schule ... Wir wissen einfach nicht mehr weiter.“

Pia ist aber weder dumm noch faul, sondern ein standardisierter Rechen-test ergab, dass Pia eine Rechenschwäche/Dyskalkulie hat und deshalb im Matheunterricht nicht mitkommt! Im FILUS! können rechenschwache Kinder professionelle Hilfe finden. Wenden Sie sich bitte direkt an

FILUS!

Frau Dr. Birgit Kraak
Niedersachsenstraße 9
49074 Osnabrück
Fon 05 41 - 2 05 15 08

Schlechte Zeugnisnote? Lernen braucht Erfolg!

... gezielte Förderung statt Nachhilfe – auch in Englisch bei Legasthenie, LRS, Rechenschwäche und AD(H)S

PFI

PÄDAGOGISCHES FÖRDERINSTITUT
Beratung Diagnose Therapie

Was sonst!

Hans-Jürgen Kintscher
Raanastraße 9 | 49565 Bramsche
05461/996681

PFI - Pädagogisches Förderinstitut
Beratung Diagnose Therapie

– ANZEIGE –

Wer nämlich mit h schreibt, ist eben nicht dämlich!

Haben Sie manchmal das Gefühl, Ihr Kind kann üben und üben – und trotzdem geht das Diktat daneben? Oder fällt Ihnen gelegentlich auf, wie konzentriert und aufmerksam Ihr Kind seinen Hobbys nachgeht – und trotzdem hat es Probleme, sich an die einfachsten Rechtschreibregeln zu erinnern?

Gemeinsam ist lese- und rechtschreibschwachen Kindern nur eines: Obwohl sie von ihrer Intelligenz und Leistungsfähigkeit in der Lage wären, ganz normal lesen und schreiben zu lernen, bereiten ihnen diese Tätigkeiten besondere Schwierigkeiten.

Und dort hört die Gemeinsamkeit auch schon auf. Denn welche Fehler ein lese-rechtschreibschwaches Kind macht, welche Rechtschreibregeln es anwendet und wel-

che nicht, wie es mit den immer wiederkehrenden schlechten Leistungen im Deutschunterricht umgeht – ob mit Gleichgültigkeit, Ärger, Trotz, Scham oder allem zusammen -, dies ist völlig unterschiedlich. Vielleicht verbirgt sich ja hinter all diesen Auffälligkeiten eine Lese-Rechtschreibschwäche!

Eine sinnvolle Diagnose einer Lese-Rechtschreibschwäche (LRS) muss das berücksichtigen und braucht seine Zeit. Sie sollte nicht nur den aktuellen Stand des Lesens und Schreibens erfassen, sondern die individuellen Leistungen genau analysieren, da jedes Kind seine eigenen Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben zeigt. Siesollte auch die allgemeinen intellektuellen Fähigkeiten, die Konzentration und andere Voraussetzungen des Lernens sowie eventuelle psychische



Osnabrücker Zentrum für Legasthenie und Schriftkompetenz

Osnabrück Diepholz Herford

Kollegienwall 14, 49074 Osnabrück
Telefon 05 41/2 53 67
Legastheniezentrum@t-online.de
www.legasthenie-os.de

Seit 20 Jahren erfolgreiche
Diagnose-Beratung-Therapie
bei
Kindern und Jugendlichen
mit Lese-/Rechtschreibproblemen.

Belastungen erkennen.

In der Therapie, welche nur als Einzel- oder Zweiertherapie zielführend und erfolgreich sein kann, kommt es nicht darauf an, den Schulstoff noch einmal zu wiederholen oder mit dem Kind einfach nur Wortbilder zu trainieren, sondern es sollte ein systematischer Neuaufbau des

Lese-Schreibprozesses stattfinden. Jeder einzelne Fehlertypus sollte so lange behandelt werden, bis das Kind in der Lage ist, auch unter schulischen Leistungsbedingungen diese Grundfertigkeiten der eigenen Muttersprache richtig anzuwenden.

Denn:
Es hat nichts mit Dumm-

heit, Faulheit oder Unkonzentriertheit zu tun, wenn ein Schulkind nämlich mit h schreibt!

Osnabrücker Zentrum für Legasthenie und Schriftkompetenz
Kollegienwall 14, Osnabrück,
Tel. 05 41/2 53 67 oder
www.legasthenie-os.de.

Was ist Schülercoaching?

Ein Schülercoaching hilft dem Kind durch intensive, individuelle Unterstützung seine Stärken zu nutzen, mit seinen Schwächen angemessen umzugehen und neue Fähigkeiten zu erwerben.

Daneben erkennt der Schüler mögliche Ursachen seiner Schwierigkeiten und entwickelt neue Handlungsstrategien. So fühlt er sich wieder kompetent, selbstbewusst und motiviert. Neben Basisfertigkeiten wie genaues Hinhören, Hinsehen und Merken werden auch Lernstrategien trainiert, wie etwa die effektive Vorbereitung auf Klassenarbeiten



Mit Spaß am Lernen zum Erfolg

Lernstudio Oesede

Probestunden, Elternberatung, Lerncoaching
individuelle Einstufung in kleine Gruppen
variable Fächerzusammenstellung
Vorbereitung auf die Schulabschlussprüfungen

Wir beraten Sie gerne

Lernstudio Oesede · Oeseder Str. 106 · 49124 GMHütte
Tel. 0 54 01/89 67 19 · www.lernstudio-oesede.de

oder Zeit- und Stressmanagement sowie Entspannungs- und Konzentrations-techniken.

Weitere Informationen unter www.ppp-os.de.



Für wen ist Schülercoaching?

Von einem Coaching kann grundsätzlich jeder Schüler profitieren. Aber gerade wenn schwierige Situationen, etwa bei Mobbing, Schul- oder Lehrerwechsel, oder auch bei Problemen im Zusammenhang mit Hochbegabung. Gibt es Veränderungen im familiären Umfeld, kann ein geeignetes Coaching den Schüler bei der Anpassung an die neue Situation unterstützen. Mehr Informationen im Internet unter www.ppp-os.de.

Qualifizierte Nachhilfe ist mehr als Vokabeln pauken

Lernstress entsteht immer dann, wenn man zu viel auf einmal erreichen möchte.

Lerndefizite aufzufangen, Lernfähigkeiten zu verbessern und zu stabilisieren lauten die Prämissen, unter denen schulbegleitende Nachhilfe ein ebenso sicheres, wie Erfolg versprechendes Fundament für die nächsten Jahre errichten kann. Genauso wichtig sind individuelle Lern-

strategien und ein sinnvolles Zeitmanagement. Der richtige Zeitpunkt für die Inanspruchnahme von Nachhilfe ist gegeben, wenn Eltern merken, dass sich das Kind mit einem Unterrichtsfach schwer tut. Auch auf Schulwechsel und Abschlussprüfungen kann frühzeitig vorbereitet werden. Das Lernstudio Oesede in Georgsmarienhütte bietet seit 14 Jahren qualifizierte Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung an.



PP PSYCHOLOGISCH
PADAGOGISCHE
PRAXIS

Hochbegabungsdiagnostik
Schülercoaching
Potentialanalyse
Berufs- und Karriereplanung

Diplompsychologin & Pädagogin Christa Bröring-Wichmann
Rathausallee 9, Wallenhorst 054 07-81 78 65 www.ppp-os.de

FILUS!

Frau Dr. Birgit Kraak,
Niedersachsenstr. 9,
49074 Osnabrück
Fon 05 41 - 2 05 15 08

– ANZEIGE –